



13. Treffen am 05. Dezember 2007 - Protokoll

Für unser Weihnachtstreffen waren wir im Cafe „Pausini“ genau richtig: die Größe des Raumes passte gut, es war sehr behaglich und lecker, und die Atmosphäre war schön und kommunikativ! Dank an Frau Martina Pohl!!! Auch dieses Mal durften wir einige neue Unternehmerinnen begrüßen, die zum ersten Mal dabei waren und sich bei uns wohl gefühlt haben.

Da wir an kleinen Tischen saßen, konnten wir uns zur Abwechslung auch mal in kleinen Runden austauschen, und das sehr intensiv!

So ein Weihnachtstreffen ist immer auch ein guter Anlass, einmal zurückzuschauen um zu reflektieren, was in diesem Jahr 2007 (unser 1. Jahr) so alles passiert ist:

- Januar - Treffen im Restaurant „i due emigranti“, wir waren 13 Unternehmerinnen, angeregte Atmosphäre, jedoch sehr laut und unruhig, deswegen finden die folgenden Treffen (meistens) im Rathaus statt.
- Februar - Frau Müller (Steuerberaterin) hält das erste Referat zum Thema „Anforderungen an Rechnungen“, ein Thema von dem wir eigentlich alle glaubten es zu beherrschen, aber es gab doch einiges Neues zu lernen! Frau Langer konnte die offizielle Bestätigung mitteilen, das unser Unternehmerinnen-Netzwerk als LSK-Projekt gefördert wird.
- März - Frau Pawelzik (Heilpraktikerin) klärte uns auf über „Stressbewältigung durch Hypnose“, ein Thema, das für einige ganz neu war. Diskussion über Öffentlichkeitsarbeit: wie wollen wir nach aussen auftreten, Flyer, Postkarte, Internet, ...wie wollen wir neue Interessentinnen akquirieren?
- April - Sehr geringe Teilnehmerinnenzahl (wahrscheinlich waren an diesem Gründonnerstag viele bereits im Osterurlaub). Es gab auch kein Referat, dafür angeregte Diskussion zum weiteren Bestehen unsres Netzwerkes.

- Mai - Frau Kollatz (Finanz- und Vermögensberaterin) lud uns in ihre schönen Büroräume ein, und hielt uns dort nicht nur einen interessanten Vortrag über die „breite Streuung im Vermögensaufbau“ (ich erinnere an ihr „Modell Tausendfüßler“), sondern verwöhnte uns auch kulinarisch. Anschließende Diskussion zu Postkarte und Logo, und Einteilung in drei Arbeitsgruppen, um Texte für Postkarte und Internetauftritt zu formulieren.
- Juni - Dieses Mal gab es keinen Vortrag, wir benötigten die Zeit, um die entstandenen Texte zu diskutieren, um uns dabei klar zu werden: wer sind wir – wo wollen wir hin – wen sprechen wir an - ?!
- Juli - Frau Lorentz (Supervisorin) gab einen Miniworkshop zum Thema „Work-Life-Balance“, wir waren aufgefordert nicht nur zuzuhören, sondern aktiv mitzutun. Jede von uns durfte sich Gedanken machen über die fünf „Stützen meiner Identität“.
- August - Unser Sommertreffen fand im „Weinbrunnen“ auf dem Rüdesheimer Platz statt, in Form eines Picknicks: jede brachte etwas mit, so hatten wir reichlich zu Essen und es war auch dort viel Zeit und Muße für einen regen und intensiven Austausch untereinander. Ein Fotograf der „Stadtteilzeitung“ nutzte die Gelegenheit, um ein Foto von uns zu machen, das in der November-Ausgabe im Rahmen eines Artikels über unser Netzwerk, geschrieben von Frau Naujoks, erschienen ist.
- Sept. - Als Gastreferentin durften wir Frau Sabine Smentek begrüßen, die uns in ihrem sehr interessanten Vortrag „Auf Dauer erfolgreich selbstständig“ viele handfeste Informationen und Tipps mitgab.
- Okt. - Als Ehrengast eingeladen war unser Bezirksbürgermeister Ekkehard Band, der zusammen mit Frau Martina Budzuhn (Leiterin der Wirtschaftsförderung) kam und dem wir unser Netzwerk vorstellen konnten.
Wir freuen uns über die Zusage seiner weiteren Unterstützung, über die weitere Zusammenarbeit mit Frau Sibylle Lohmeyer!
- Nov. - Frau Anita Meier (animeidesign) hielt einen sehr interessanten und spannenden Vortrag zum Thema „Guerillamarketing“, an dessen Anschluß sich eine angeregte Diskussion zum Thema Marketing überhaupt ergab.
- Dez. - Weihnachtstreffen und Jahresrückblick!